

1.	Record Nr.	UNINA990005595220403321
	Autore	Rewald, John
	Titolo	Storia dell'Impressionismo / John Rewald ; prefaz. di Roberto Longhi ; trad. a cura di Antonio Boschetto
	Pubbl/distr/stampa	Firenze, : Sansoni, 1949
	Descrizione fisica	316 p., tav. ; 27 cm
	Disciplina	709.0344
	Locazione	FLFBC
	Collocazione	759.05 REWJ 01
	Lingua di pubblicazione	Italiano
	Formato	Materiale a stampa
	Livello bibliografico	Monografia
2.	Record Nr.	UNINA9910136602403321
	Titolo	PEGIDA – Rechtspopulismus zwischen Fremdenangst und »Wende«-Enttäuschung? : Analysen im Überblick / Karl-Siegbert Rehberg, Franziska Kunz, Tino Schlinzig
	Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2016
	ISBN	9783732836581 3732836584 9783839436585 3839436583
	Edizione	[1st ed.]
	Descrizione fisica	1 online resource (385 pages)
	Collana	X-Texte zu Kultur und Gesellschaft
	Classificazione	LB 42015
	Disciplina	300.943
	Soggetti	Pegida Rechtspopulismus Right-wing-populism Soziale Protestbewegung Social Protest Movement Ostdeutscher Transformationsprozess Transformational Process In Eastern Germany Dresden Zivilgesellschaft Civil Society

Politik  
Politics  
Soziale Bewegungen  
Social Movements  
Politische Soziologie  
Political Sociology  
Rassismus  
Racism  
Politikwissenschaft  
Political Science

---

**Lingua di pubblicazione**

Tedesco

---

**Formato**

Materiale a stampa

---

**Livello bibliografico**

Monografia

---

**Note generali**

From their genesis in 2014, the "walks" by PEGIDA in Dresden have provoked a storm of political and media discourse around the meaning of this movement and how to deal with it. Since then, many efforts have been made in the field of social science to understand and describe this unexpected and dynamic social phenomenon. After the roughly 18-month presence of PEGIDA and a plethora of individual publications, this collected volume provides the first comprehensive and pointed overview of the variety of current investigations and interpretations.

---

**Nota di contenuto**

Frontmatter 1 Inhalt 5 Zum Buch 9 Dresden-Szenen 15 1. Dresden-Beobachtungen - von innen 52 »Streitet Dresden voran?« 53 Neun unorthodoxe Thesen zu Pegida 69 Im Netz ist jeden Tag Montag 83 Pegida - Provinzposse oder Vorbote Eines neudeutschen Rechtspopulismus? 99 2. Dresden-Beobachtungen - von außen 112 Everything Counts in Large Amounts 113 Nach dem Hype 133 Wieso Pegida keine Bewegung harmloser, besorgter Bürger ist 147 Außenseiter oder Repräsentanten der Mehrheit? 165 Inwiefern und warum ist Pegida erfolgreich? 189 Die Medien und Pegida - eine dreifach prägende Beziehung 207 Entfremdete Doppelgänger und epistemologische Komplizen 223 Pegida im Fokus der Medien 245 Die national-soziale Gefahr 259 Pegida - Populismus in Dresden und darüber hinaus 275 Der Versuch einer sklerotischen Gesellschaft, sich die Welt vom Leibe zu halten - und ein Vorschlag zum Neuanfang 289 PEGIDA, politische Gelegenheitsstrukturen und der neue Autoritarismus 299 Der PEGIDA-Komplex und die politische Kultur des Landes 313 Wenn der Staat versagt 323 Dresden zeigt, wie's geht? 339 Der Augenblick der Populisten 347 Zur Psychodynamik von Protest und Gegenprotest 355 Dialog, 30.11.2015, gegen 19.30 Uhr, Tagung zu PEGIDA in der ehemaligen Kapelle des Dresdner Residenzschlosses 367 Autorinnen und Autoren 371 Backmatter 378

---

**Sommario/riassunto**

Die ersten Dresdner »Spaziergänge« von PEGIDA haben seit Oktober 2014 einen regen politischen und medialen Diskurs zur Bedeutung und zum Umgang mit dieser Bewegung provoziert. Seither wurden vielfältige sozialwissenschaftliche Anstrengungen unternommen, dieses in seiner Dimension unerwartete und dynamische soziale Phänomen zu beschreiben und zu verstehen. Nach zweijähriger Präsenz von PEGIDA und einer Vielzahl von Einzelpublikationen gibt dieser Sammelband als

Beitrag zu einer Public Sociology erstmals einen umfassenden und pointierten Überblick über die Vielzahl der aktuellen Untersuchungen und Deutungen. Mit Beiträgen u.a. von Heinz Bude, Klaus Dörre, Joachim Fischer, Lars Geiges, Hans-Joachim Maaz, Werner J. Patzelt, Karl-Siegbert Rehberg, Karl-Heinz Reuband, Hartmut Rosa, Dieter Rucht, Britta Schellenberg, Ingo Schulze und Hans Vorländer.

»Eine hervorragende Einführung in die Analyse der Entwicklung rechtspopulistischer Bewegungen und den notwendigen gesellschaftlichen und sozialwissenschaftlichen Diskurs über Entstehung der Wünsche nach autoritären politischen Systemen und Lösungen.«

Besprochen in: <http://bundesjustizportal.de>, 27.09.2016 IDA-NRW, 22/3 (2016) der Freitag, 42 (2016), Sophie Elmenthaler [www.socialnet.de](http://www.socialnet.de), 07.12.2016, Martin Seeliger ZPID PSYINDEX 2016ekz, 5 (2017), Eva-Maria Eberle Zeitschrift für Geschichtswissenschaft, 3 (2017), Felix Korsch Analyse & kritik, 18.04.2017, Sebastian Friedrich Jahrbuch Extremismus & Demokratie, 29 (2017), Wolfgang Frindte

»In der Breite der Herangehensweise und dem Informationsgehalt mit unterschiedlicher Perspektive liegen die Stärken des Sammelbandes.«

»Ein facettenreicher Überblick.«

»Insgesamt bietet der Band erstmals einen pointierten Überblick über die Vielzahl der aktuellen Untersuchungen und Deutungen des Phänomens PEGIDA.«

»Dieses Buch [...] ist sowohl für die Einstiegslektüre als auch für vertiefende Betrachtungen des Phänomens. Es ist die z. Zt. wohl umfangreichste und ergiebigste Darstellung von PEGIDA. Ein sehr wichtiger Beitrag.«

»Es liegt auf der Hand, dass es sich hier um keinen leichten Schmöker handelt. Genauso muss man das Buch aber auch nicht erst zur Lektüre empfehlen. Es empfiehlt sich von selbst.«

»Der Band [ist] facettenreich und auch methodisch äußerst heterogen. Man [kann] wohl beanspruchen, nach der Lektüre über ein bibliographisches Wissen der deutschen Pegida-Diskussion zu verfügen.«

»Lesenswert und für die Lehre geeignet. Der Band zeigt in aufgeregten populistischen Zeiten, wie auch gänzlich unterschiedliche Ansätze im Sinne von Forschungspluralismus und Sachdiskurs ohne Alleinvertretungsanspruch koexistieren können.«

»Wer sich über Pegida vielfältig informieren will, ist mit diesem Sammelwerk gut bedient.«

»Besonders attraktiv [...] ist der Sammelband durch die thesenhafte Zuspitzung. So deutlich über die reine Deskription hinauszugehen, erfordert Mut – dieser Mut aber ist essentiell, um einen echten Beitrag für den öffentlichen Diskurs über das Phänomen Pegida leisten zu können.«

---